

## Warum gerade ich?

Gesunde, gerade Zähne sind den wenigsten Menschen in die Wiege gelegt. Auch, wenn die Zähne „eigentlich ganz in Ordnung“ zu sein scheinen, kann eine kieferorthopädische Behandlung erforderlich sein. Denn: gerade Zähne sind wichtig - zum Kauen und Beißen, zum Lachen und Sprechen. Doch manchmal sitzt das Problem auch ganz woanders. So können Kiefer, die nicht richtig zusammen arbeiten, auf die Dauer große Probleme, wie z. B. Spannungskopfschmerzen, verursachen. Zahnspangen beheben auch solche „unsichtbaren Fehler“, rücken Zähne und Kiefer gerade und sorgen so dafür, dass die Zähne ein Leben lang gesund bleiben.



Über 70% der Kinder und Jugendlichen in Deutschland sind in kieferorthopädischer Behandlung. Auch immer mehr Erwachsene entscheiden sich für eine solche Behandlung. Ob und wann sie sinnvoll

ist, entscheidet der Facharzt für Kieferorthopädie - Experte in Sachen Mundgesundheit.

## Wie geht 's los?

Hält der Kieferorthopäde eine Behandlung für sinnvoll, erstellt er zunächst eine Anfangsdiagnostik. Gemeinsam mit Ihnen und Ihrem Kind bespricht er dann individuell Therapieablauf, -möglichkeiten und -ziel.

In der Praxis geht 's los mit der Abformung, aus der der Kieferorthopäde dann ein Gipsmodell des



Kiefers und der Zähne anfertigt. So kann er die Spange exakt den Bedürfnissen Ihres Kindes anpassen.

Um einen besseren Gesamteindruck zu bekommen, erstellt der Facharzt außerdem Röntgenbilder und „richtige Fotos“ von Gesicht und Zähnen. So erhält er ein komplettes Bild, wie Zähne und Kiefer im Moment zueinander stehen und miteinander funktionieren.



Schließlich verfasst der Kieferorthopäde einen Behandlungsplan, der Therapieablauf und -ziel darstellt.

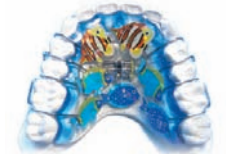
## Wie funktioniert 's?

Welche Art der Behandlung in Frage kommt, weiß der Spezialist für Kieferorthopädie am Besten.



Ob fest oder lose – der Kieferorthopäde bespricht ausführlich mit Ihnen und Ihrem Kind, wie die jeweilige

Spange wirkt, was sie verändern wird und wie Ihr Kind tagtäglich damit umgehen kann.



Feste Spangen erfordern eine sehr konsequente und disziplinierte Zahnpflege, da Speisereste leicht zwischen Brackets und Drähten hängen bleiben können. Deshalb gilt: Zähne, Spange und Zwischenräume nach JEDER Mahlzeit sehr gründlich reinigen – auch mit Hilfe von Interdentalbürste und Munddusche!

Auch herausnehmbare Behandlungsgeräte – „lose Spangen“ – wollen gepflegt sein.



Vor jedem Einsetzen unter fließendem Wasser abspülen – und einmal am Tag mit einer Zahnbürste „putzen“, bis die Drähte glänzen.

**Fragen Sie in unserer Praxis nach individuellen Prophylaxemöglichkeiten, die bei der Zahnpflege unterstützen!**

*Kontrolle ist besser!*

Ob Ihr Kind nun eine feste oder lose Spange trägt – in jedem Fall ist eine regelmäßige Kontrolle in der Praxis des Fachzahnarztes für Kieferorthopädie nötig. Er beobachtet und überprüft die Fortschritte der Behandlung und passt die Spange so immer dem Behandlungsverlauf an.



Er ist aber auch der richtige Ansprechpartner, wenn's mal drückt oder Schmerzen beim Tragen der Spange auftreten. Kurz – wir Kieferorthopäden sind für Sie und Ihr Kind da!

*Gemeinsam für Sie!*

**Ihr Fachzahnarzt für Kieferorthopädie: *kfo*.  
Spezialist für ein strahlendes Lächeln!**

Zahngesundheit und Lebensfreude durch Kieferorthopädie

**Dr. Andree Schmitzius  
Fachzahnarzt für Kieferorthopädie**

Neumarkt 1d · 29221 Celle  
Tel. 0 51 41 – 74 06 61  
praxis@dr-schmitzius.de · www.kfo-celle.de

(Praxisstempel)

Berufsverband der  
Dt. Kieferorthopäden  
Tel. 030/27 59 48 43  
www.bdk-online.org  
www.zahnsparngen.org



Dieser Flyer entstand mit freundlicher Unterstützung führender Unternehmen der kieferorthopädischen Industrie in Deutschland:



**3M** Unitek **Ormco**

**D**  
DENTALURUM

**FORESTADENT**  
100 YEARS OF PRECISION

© 2008 AHoyPR; www.ahoy-pr.de – klimaneutral gedruckt

**Kieferorthopädie:  
Pure Qualität**



**für's Leben**



*...damit nix  
schief geht!*

**Gerade gerückt-  
die Kfo-Behandlung**